Klima-Pavillon



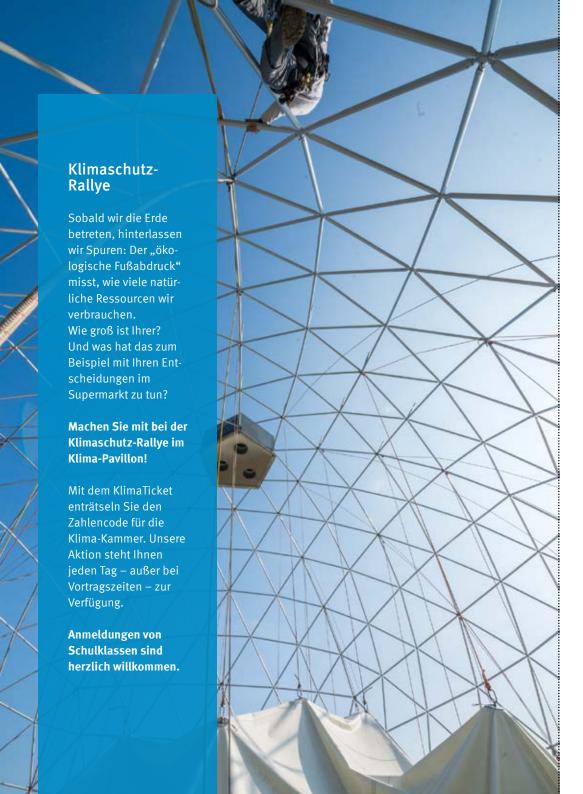
PROGRAMM

April-Juni 2021

Klimawandel und Klimaanpassung | Nachhaltige Mobilität | Naturtourismus | Nachhaltige Ernährung und Konsum | Erneuerbare Energien und Energieeffizienz







Liebe Besucherin, lieber Besucher,

willkommen im Klima-Pavillon. Hier wollen wir – so gut es in diesen Zeiten geht – miteinander im Austausch sein, über Klimaschutz reden und nachdenken, planen und gestalten - damit wir gestärkt aus der Coronakrise gehen mit mehr Klimaschutz. Hier und heute wollen wir deshalb weiter auf allen Ebenen entschlossenen handeln: für unsere Zukunft – für unsere Kinder und Enkel. Im Klima-Pavillon gibt es dafür Angebote für alle Generationen.

Wir machen Thüringen damit zukunftsfest und klimafreundlich. Die Strategie zur Umsetzung unserer Klimaschutzpläne haben wir gemeinsam mit Ihnen entwickelt. Diesen Dialog wollen wir fortsetzen: Hier im Klima-Pavillon mit öffentlichen Diskussionen, mit Informationen und Anregungen zum klimafreundlichen Leben und mit Online-Angeboten aus dem Klima-Pavillon heraus.

Die Zukunft ist veränderbar und auch wir können Klimaschutz auf allen Ebenen mitgestalten – in der Landesregierung, in den Kommunen, im Alltag. Ob durch bewussten Konsum, Strom aus erneuerbaren Energien oder ein Nachdenken, wie wir jeden Tag zur Arbeit fahren. Schon heute gibt es in Thüringen zahlreiche Projekte, Vereine und Einrichtungen, die sich für ein nachhaltig klimaschonendes Leben engagieren – viele sind hier im Programm dabei.

Sie sind herzlich eingeladen! Nutzen Sie unsere Themenwochen hier im Klima-Pavillon – um Informationen zu sammeln, mitzudiskutieren, auszuprobieren und Lösungen zu finden!

Ihre Thüringer Umweltministerin **Anja Siegesmund**



Anja Siegesmund Ihre Thüringer Umweltministerin und Gastgeberin

Programmübersicht Mai 2021

30. April Freitag

16:00-17:00 Uhr **Eröffnungsveranstaltung** Klima-Pavillon

U. a. mit Umweltministerin Anja Siegesmund

18:00-20:00 Uhr

Der Klimawandel und seine Leugner

Ringvorlesung

Prof. Dr. Viktor Wesselak, Hochschule Nordhausen

04. Mai Dienstag

18:00-20:00 Uhr Wald. Holz. Altholz

Ringvorlesung Dr. Simon Eichhorn | Dr. Christian Borowski

Hochschule Nordhausen

05. Mai Mittwoch

17:00-19:00 Uhr **Urban Gardening und seine Bedeutung** Vortrag

Urban Gardening Nordhausen e. V.

06. Mai Donnerstag

09:00-10:30 Uhr & 11:00-12:30 Uhr **Mein Handy**

Workshop

Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.

07. Mai Freitag

10:00 - 11:15 Uhr & 11:30 - 12:45 Uhr Klima-Ouiz

Workshop ThINK GmbH

14:30-15:30 Uhr Klimawandel und dessen Folgen

Workshop ThINK GmbH

09. Mai Sonntag

17:00-19:00 Uhr Fairer Handel! Vortrag

Frank Herrmann, Autor

11. Mai Dienstag

10:00-12:00 Uhr Sanggo der Waiseniunge Lesung und Workshop Taba Keutcha, Equilibre e. V.

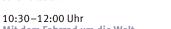
18:00-20:00 Uhr Sonnenkollektoren in der DDR

Ringvorlesung

Prof. Dr. Thomas Schabbach, Hochschule Nordhausen

12. Mai Mittwoch

08:00-10:00 Uhr Schokolade fairnaschen Workshop Schrankenlos e. V.



Mit dem Fahrrad um die Welt Workshop Schrankenlos e. V.

17:00-19:00 Uhr Klima-Dinner

Workshop

Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.

14. Mai Freitag

18:00-20:00 Uhr **Geldfreier Leben**

Vortrag

Tobi Rosswog, BildungsKollektiv

15. Mai Samstag

17:00-19:00 Uhr Lebensmittelverschwendung

Foodsharing Aktionsgruppe Nordhausen

■ Nachhaltige Ernährung und Konsum ■ Erneuerbare Energien und Energieeffizienz ■ Nachhaltige Mobilität und Naturtourismus

■ Klimawandel und Klimaanpassung

16. Mai Sonntag

10:00 - 18:00 Uhr **Energieberatung**

Beratung

Verbraucherzentrale Thüringen

18. Mai Dienstag

18:00-20:00 Uhr Wie Sonne zu Wärme wird

Ringvorlesung

Pascal Leibbrandt, Hochschule Nordhausen

20. Mai Donnerstag

18:00-20:00 Uhr

Vernissage "Durstige Güter" (17.–23. Mai)

Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH

24. Mai Montag

09:00-12:00 Uhr Save Nature Group - Recyclingmobil Workshop (Schülerveranstaltung)

Save Nature Group

16:00-19:00 Uhr Save Nature Group - Recyclingmobil Workshop

Save Nature Group

25. Mai Dienstag

08:00-10:00 Uhr Woher kommt mein T-Shirt?

Vortrag

Schrankenlos e. V.

11:00-12:00 Uhr

Wie werde ich eine Faire Kita oder eine faire Schule?

Vortrag (Angebot für Pädagog:innen)

Schrankenlos e. V.

18:00-20:00 Uhr

Im Spannungsfeld von Religionsfreiheit und weltanschaulicher Neutralität des Staates

Ringvorlesung

Dr. Alexandra Petersohn, Hochschule Nordhausen

26. Mai Mittwoch

10:00-12:00 Uhr Sonnenenergie

Vortrag

Marcel Weiland, ThEGA

17:00-19:00 Uhr Solarrechner und Stand der Photovoltaik in Thüringen

Vortrag

Marcel Weiland, ThEGA

27. Mai Donnerstag

09:00-11:30 Uhr & 11:00-12:30 Uhr Was passiert denn da im Regenwald?

Workshop

Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.

28. Mai Freitag

17:00-19:00 Uhr Klima-Dinner

Workshop

Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.

29. Mai Samstag

10:00-15:00 Uhr

Kommunale Energiewende - ein Beitrag zum Klimaschutz

Forum

DIE THÜRINGENGESTALTER

Kommunalpolitisches Forum Thüringen e. V.

31. Mai-03. luni

09:00-12:00 Uhr **ENERGIETAGE**

Workshop

Energieversorgung Nordhausen GmbH





30. Freitag 16:00–17:00 Uhr

Eröffnungsveranstaltung

Der Klima-Pavillon ist ein Ort zum Austausch über Klimaschutz, Energiewende und Nachhaltigkeit. In diesen Zeiten auch (teilweise) online.

Umweltministerin Anja Siegesmund eröffnet mit Oberbürgermeister Kai Buchmann, Prof. Dr. Dieter Sell, Geschäftsführer der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH sowie Prof. Dr. Viktor Wesselak der Hochschule Nordhausen die diesjährige Saison des Klima-Pavillons in Nordhausen. Dabei erhalten Sie auch eine kleine virtuelle Führung durch das futuristische Gebäude.



Jetzt alle Veranstaltungen bequem online buchen und nichts mehr verpassen. www.klima-pavillon.de

Die Durchführung von Veranstaltungen wird auf die aktuelle Corona-Situation und Vorgaben des Bundes sowie des Landes angepasst.

Veranstaltungen, die nicht vor Ort stattfinden können, werden online präsentiert. Klicken Sie für nähere Informationen auf unsere Online-Terminübersicht oder besuchen Sie unsere Social-Media-Kanäle:



www.instagram.com/klimapavillon



www.facebook.com/ klimapavillon



www.youtube.com/klimapavillon



Der Klimawandel und seine Leugner

Die Klimadiskussion hat nach Jahren des Stillstands wieder Fahrt aufgenommen. Ein Grund sind die kreativen und weltweiten Proteste von den Menschen, die er am meisten betreffen wird: den Kindern und Jugendlichen.

Trotz der öffentlichen Diskussion stehen viele Menschen den Ursachen des Klimawandels und dem notwendigen Umbau unseres Energiesystems skeptisch gegenüber. Prof. Dr. Viktor Wesselak von der Hochschule Nordhausen wird in seinem Vortrag den entscheidenden Fragen nachgehen: Was ist der Klimawandel und was sind seine Ursachen? Wie weit ist der Klimawandel bereits fortgeschritten? Ist der Einfluss des Menschen wirklich so groß? Kann Deutschland überhaupt etwas ausrichten? Welche Argumente bringen die Kritiker der Klimadiskussion vor und sind diese stichhaltig? Und schließlich: Was können wir alle persönlich tun?

30. Freitag 18:00–20:00 Uhr

Ringvorlesung Prof. Dr. Viktor Wesselak Hochschule Nordhausen **04.** Dienstag 18:00–20:00 Uhr

Ringvorlesung
Dr. Simon Eichhorn
Dr. Christian Borowski
Hochschule Nordhausen

05. Mittwoch 17:00–19:00 Uhr

Vortrag Urban Gardening Nordhausen e. V.

Wald. Holz. Altholz

Thüringen verfügt über große Waldflächen mit ca. 330 Mio. Bäumen. Die nachhaltige Waldwirtschaft erlaubt einen jährlichen Holzeinschlag von gut 3,5 Mio. m³. Allerdings könnte der aktuell kritische Waldzustand, auch bedingt durch die Erderwärmung, zu einer langfristigen Verknappung des Rohstoffes führen. Die Wiederverwertung von Altholz kann ein Ansatzpunkt zur Rohstoffsicherung sein. Im Vortrag wird die Rolle des Waldes und der Holzverwendung im Hinblick auf den Klimaschutz diskutiert.

Urban Gardening und seine Bedeutung

Unter dem Begriff "Urban Gardening", also städtisches Gärtnern, lassen sich verschiedene Konzepte und Ideen sammeln. Welche das sind und was für Chancen für eine lebenswertere Stadt, die Umwelt und das Stadtklima in ihnen schlummern und mancherorts auch schon erblühen, erfahren Sie im Vortrag des Urban Gardening Nordhausen e.V.



Mein Handy

Lebenszyklus eines Handys kennen, globale Zusammenhänge am Beispiel von Mobiltelefon verstehen und kritisch diskutieren

Ein neuer Trend – ein neues Handy: was bedeutet das eigentlich ökologisch? Sie lernen den Lebenszyklus und ökologischen Rucksack eines Mobiltelefons kennen und erarbeiten sich mit interaktiven Methoden globale Zusammenhänge der Rohstoffgewinnung, der Produktion, des Verkaufs, der Nutzung und Entsorgung von Mobiltelefonen. Der Fokus des Workshops liegt auf den sozialen und ökologischen Problemen bei der Rohstoffgewinnung- und verarbeitung für Mobiltelefone.



Schülerveranstaltung

Altersempfehlung: ab 6. Klasse

Klima-Ouiz

Mit dem "Klima-Quiz" werden grundlegende Zusammenhänge, Ursachen und Auswirkungen in den Themenfeldern Klima, Klimawandel, Umwelt und Nachhaltigkeit auf kindgerechte und verständliche Art und Weise nähergebracht. Das quizartige Grundkonzept stellt und beantwortet gemeinsam mit den Kindern Fragen wie ... Was ist Klima und was ist Wetter? Wie sah das Klima "früher" aus? Warum sprechen wir eigentlich vom Klima"wandel"? Wie ändert sich das Klima und was bedeutet das für mich?

Schülerveranstaltung
Altersempfehlung: 4. – 7. Klasse

06. Donnerstag 09:00–10:30 Uhr & 11:00–12:30 Uhr

Workshop Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.

07. Freitag 10:00–11:15 Uhr & 11:30–12:45 Uhr

Workshop
Think GmbH

07. Freitag 14:30–15:30 Uhr

Workshop
Think GmbH

Schülerveranstaltung
Altersempfehlung:
ab 6. Klasse

Klimawandel und dessen Folgen

Wir sind Verursachende und Leittragende des Klimawandels zugleich. Unser Lebensstil, vor allem unser direkter und indirekter Energieverbrauch, ist die Ursache für den steigenden Anteil an Treibhausgasen in der Atmosphäre. Die bereits eingetretenen und absehbaren Klimaveränderungen werden nicht ohne Einfluss auf unser tägliches Leben bleiben. Mildere Winter mögen angenehm sein, aber Hitzeperioden im Sommer werden zunehmend zu gesundheitlichen Problemen führen und sich häufende Unwetterereignisse werden Schäden verursachen, deren Behebung erhebliche Kosten verursachen.

Jetzt alle Veranstaltungen bequem online buchen und nichts mehr verpassen. www.klima-pavillon.de



Die Durchführung von Veranstaltungen wird auf die aktuelle Corona-Situation und Vorgaben des Bundes sowie des Landes angepasst. Veranstaltungen, die nicht vor Ort stattfinden können, werden online präsentiert. Klicken Sie für nähere Informationen auf unsere Online-Terminübersicht oder besuchen Sie unsere Social-Media-Kanäle

Daumen schenken, Klima lenken!



www.instagram.com/klimapavillon



www.facebook.com/klimapavillon



www.youtube.com/klimapavillon

Fairer Handel!

Der Faire Handel boomt und ist inzwischen in der Gesellschaft angekommen. Fair gehandelte Produkte finden sich in zunehmender Auswahl nicht nur in Weltläden, sondern inzwischen auch beim Discounter und in Supermärkten. Doch während der Handel kräftig am Geschäft mit dem guten Gewissen verdient, haben sich die Lebensbedingungen von Kleinbauern in den Ländern des globalen Südens meist nur geringfügig verbessert. Die Corona-Krise hat die Situation vielerorts noch verschärft.

Sachbuchautor Frank Herrmann geht in seinem Vortrag auf den Unterschied zwischen Fairem Handel als Marketingmasche und Fairem Handel als nachhaltiges Instrument für eine gerechtere Welt ein, verschafft einen Überblick über die Auswirkungen der Corona-Krise, neue Entwicklungen im Fairen Handel und gibt faire Konsumtipps. Um zu verdeutlichen, dass Fairer Handel nur EIN Baustein einer nachhaltigen Lebensweise ist, geht der Nachhaltigkeitsexperte zum Schluss seiner Präsentation auch kurz auf die Themen Tourismus, Textilien, Elektronik und Geld ein.

09. Sonntag 17:00–19:00 Uhr

Vortrag
Frank Herrmann, Autor





Sanggo der Waisenjunge

plantagen arbeiten, zusammenhängt

11. Dienstag 10:00–12:00 Uhr

Lesung und Workshop Taba Keutcha Equilibre e. V.

Al Al

Veranstaltung für Kinder und JugendlicheAltersempfehlung: ab 6. Jahre

Eine literarische Reise führt in das kamerunische Dorf Basu, in

dem Sanggo lebt. Als seine Eltern sterben, muss er viele Her-

ausforderungen meistern und wird am Ende sogar König des

Dorfes, in dem niemand ausgegrenzt wird. Im anschließenden

Workshop erfahren die Kinder, woher ihre Schokolade stammt

und wie ihr Konsum mit dem Leben von Kindern, die auf Kakao-

11. Dienstag 18:00–20:00 Uhr

Ringvorlesung
Prof. Dr. Thomas Schabbach
Hochschule Nordhausen

Sonnenkollektoren in der DDR

Ringvorlesung: Der Klimawandel und seine Leugner

"Absurdes Ziel der Ostplaner: Bis 1990 soll der Energieverbrach um 30 Prozent zurückgehen" – so bewertete das westdeutsche Nachrichtenmagazin "Der Spiegel" die zu Beginn des Jahres 1980 bekanntgewordenen Pläne der DDR-Führung zur verstärkten Nutzung von Sonnenkollektoren und Wärmepumpen. Die Ölkrisen in den 1970er Jahren hatten die Importpreise für fossile Energien nach oben getrieben. Als Reaktion darauf beschloss der Ministerrat der DDR im Jahr 1978 die Forcierung der rationellen Energieanwendung und den Ausbau erneuerbarer Energieträger. Schon im Jahr 1980 wurde der erste Sonnenkollektor "Made in GDR" präsentiert.

Der Vortrag beleuchtet die zu damaliger Zeit innovativen technischen Ansätze, das Schicksal der wenigen installierten Anlagen und das schnelle Ende der Sonnenkollektorproduktion in der DDR.

Schokolade fairnaschen

Schokoriedel, Nuss-Nougat-Aufstrich und Schokoeis – die beliebte Leckerei versüßt uns den Alltag. Doch wie wird aus einer Kakaobohne eine zarte Praline? Wir verfolgen den langen Weg zurück und gehen den einzelnen Herstellungsschritten auf die Spur. Dabei stoßen wir auf die Erkenntnis, dass Schokolade auch eine bittere Seite aufweist.

In diesem Workshop erfahren Sie, was alles hinter der Produktion einer (fairen) Schokolade steckt und auf was man beim Schokoladenkauf achten kann. Außerdem werden wir testen, ob faire Schokolade genauso gut oder sogar noch besser als konventionelle Schokolade schmeckt.

Mit dem Fahrrad um die Welt

Jedes Jahr werden fast drei Millionen neue Fahrräder in Deutschland verkauft und mehr als 80 Prozent der deutschen Haushalte nutzen insgesamt mehr als 72 Millionen Fahrräder. Das Fahrrad ist somit ein fester Bestandteil unseres alltäglichen Lebens, obwohl wir uns oft nicht genauer mit seiner Herstellung und Produktion beschäftigten. Daher soll das Thema "Mit dem Fahrrad um die Welt" genutzt werden, um über Methoden des Globalen Lernens einen niederschwelligen und alltagsnahen Einstieg zu gewährleisten. mit welchem SchülerInnen Zusammenhänge erkennen und ihre eigene Rolle in der globalisierten Welt erfahren können. Anhand verschiedener Stationen (aus welchem Material besteht das Fahrrad? Wo werden die einzelnen Teile produziert?) soll der Lernparcours eine Möglichkeit bieten, um den Alltagsgegenstand Fahrrad aus neuen Perspektiven kennenzulernen und globale Aspekte bei der Herstellung und dem Gebrauch des Fahrrads zu verdeutlichen.

12. Mittwoch 08:00–10:00 Uhr

Workshop
Schrankenlos e. V.

Schülerveranstaltung Altersempfehlung: 1.–7. Klasse

12. Mittwoch 10:30–12:00 Uhr

Workshop
Schrankenlos e. V.

Schülerveranstaltung
Altersempfehlung:
1.–7. Klasse

Mai 2021

12. Mittwoch 17:00–19:00 Uhr

Workshop Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.

14. Freitag 18:00–20:00 Uhr

Vortrag Tobi Rosswog BildungsKollektiv

Klima-Dinner

Herzliche Einladung zum Klimadinner. Bereiten Sie gemeinsam ein kleines Menü mit unterschiedlichen Lebensmitteln zu und lernen Sie dabei die Zusammenhänge zwischen unserem Lebensmittelkonsum und dem globalen Klimawandel kennen.



Veranstaltung für Jugendliche Altersempfehlung: ab 16 Jahre

Geldfreier Leben

Wege in ein neues Miteinander

"Geld regiert die Welt" heißt es … Täglich denken wir daran und haben damit zu tun. Fast jede soziale Interaktion ist dadurch geprägt. Aber macht Dir das Freude? Erfüllt Sie das Streben nach Geld mit Sinn? Was motiviert Sie eigentlich aktiv zu sein? Diese Fragen hat sich Tobi Rosswog jedenfalls gestellt und entschied Anfang 2013 für zweieinhalb Jahre konsequent geldfrei zu leben. Über Chancen und Herausforderungen eines geldfreien Lebens wird er an dem Abend berichten und anschließend darüber zum Austausch einladen.





Lebensmittelverschwendung

Lebensmittelvernichtung ist ein Problem globalen Ausmaßes. Wenn weltweit ein Drittel aller Lebensmittel gar nicht erst bei den Menschen ankommen, vorher vergammeln, aussortiert werden und im Müll landen, ist das eine unglaubliche Vergeudung von dafür erforderlichem Wasser, Energie, Land und Arbeitskraft. Monokulturen, deren Ertrag für den Export bestimmt sind, belegen riesige Landflächen in Ländern des globalen Südens. Das nach Europa geflogene Obst und Gemüse landet bei uns zu einem großen Teil in der Tonne. Die Rechnung dafür bezahlen insbesondere arme und hungernde Menschen im Globalen Süden, denen diese Ressourcen und Waren entzogen werden und die von den Folgen der Klimakatastrophe am stärksten betroffen sind. Wir wollen mit einem Vortrag sensibilisieren und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen.

15. Samstag 17:00–19:00 Uhr

Vortrag
Foodsharing
Aktionsgruppe
Nordhausen

Energieberatung

Lassen Sie sich beraten! Sie werden kostenfrei und individuell zu allen Verbraucherthemen informiert – vom Stromsparen im Haushalt über Energieeffizienz bis hin zu Erneuerbaren Energien.

16. Sonntag 10:00–18:00 Uhr

Beratung
Verbraucherzentrale
Thüringen

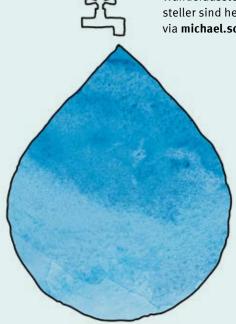
17.05. bis 23.05.2021 10:00-20:00 Uhr

Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH

AUSSTELLUNG: DURSTIGE GÜTER

Was genau sind durstige Güter? Und wie beeinflusst unser Konsum dieser Güter die Wasserressourcen unserer Erde? Welche Produkte sind besonders durstig? Und ist ein hoher Wasserverbrauch für ihre Herstellung— der so genannte Wasserfußabdruck — grundsätzlich negativ zu bewerten? Nicht unbedingt, wie die aktuelle Forschung zum Thema virtuelles Wasser aufzeigt. Die neu aufgelegte Wanderausstellung "Durstige Güter" illustriert die Zusammenhänge nachvollziehbar an insgesamt sechs Produktbeispielen. Sie zeigt wo in unserem Alltag große Wasserfußabdrücke schlummern. Kennen Sie den Unterschied zwischen grünen, blauen und grauen Wasser? Auf den Tafeln wird es anschaulich erklärt.

Die Ausstellung wurde gemeinsam von UBA, BUND Heidelberg und ifeu erstellt und tourt seit vier Jahren als Wanderausstellung durch Deutschland. Durch eine Kooperation aus Thüringer Umweltministerium und ThEGA wurde diese Ausstellung nun inhaltlich aktualisiert und wird in den nächsten Jahren als Wanderausstellung durch Thüringen touren. Interessierte Aussteller sind herzlich eingeladen die kostenfreie Ausstellung via michael.schenk@thega.de anzufragen.



Wie Sonne zu Wärme wird

Ringvorlesung: Solarthermie

Wie kann Solarenergie thermisch genutzt werden? Es werden technische Hintergründe und Funktionsweisen der Solarthermie beschrieben, Einsatzgebiete, Anwendungsfelder und Beispiele zeigen technische Umsetzungen auf und beschreiben den ökonomischen aber auch den ökologischen Nutzen der Solarthermie. An einfachen Beispielen werde Anlagenbeispiele auch für Einfamilienhäuser beschrieben und anhand typischer Kennzahlen dimensioniert. Schlussendlich werden aktuelle Entwicklungen und Trends aufgezeigt und diskutiert.

Vernissage Durstige Güter

20. Donnerstag

Was genau sind durstige Güter? Und wie beeinflusst unser Konsum dieser Güter die Wasserressourcen unserer Erde? Welche Produkte sind besonders durstig? Und ist ein hoher Wasserverbrauch für ihre Herstellung- der so genannte Wasserfußabdruck – grundsätzlich negativ zu bewerten? Nicht unbedingt, wie die aktuelle Forschung zum Thema virtuelles Wasser aufzeigt. Die neu aufgelegte Wanderausstellung "Durstige Güter" illustriert die Zusammenhänge nachvollziehbar an insgesamt sechs Produktbeispielen. Sie zeigt wo in unserem Alltag große Wasserfußabdrücke schlummern. Kennen Sie den Unterschied zwischen grünen, blauen und grauen Wasser? Auf den Tafeln wird es anschaulich erklärt.

Wir wollen Ihnen die Neuauflage der Ausstellung präsentieren, mit einem Impulsvortrag über die Thematik informieren und vor Allem mit Ihnen ins Gespräch kommen.

18. Dienstag 18:00–20:00 Uhr

Ringvorlesung
Pascal Leibbrandt
Hochschule Nordhausen

Vortrag
Thüringer Energie- und
GreenTech-Agentur GmbH

18:00-20:00 Uhr

24. Montag 16:00–19:00 Uhr

Workshop
Save Nature Group

09:00-12:00 Uhr

Schülerveranstaltung
Altersempfehlung:
ab 4. Klasse

25. Dienstag 08:00–10:00 Uhr

Vortrag
Schrankenlos e. V.

Schülerveranstaltung
Altersempfehlung:
1.–7. Klasse

Save Nature Group – Recyclingmobil

Während einer 6-monatigen Reise Indien-Nepal-Reise beschloss das Abenteuer-Duo Johannes Leeder und Georg Lesser ein Boot aus Müll am Strand zu bauen. Sie hissten die Flagge "Save Nature", sammelten Müll und gaben Unterricht an Schulen zum Thema Nachhaltigkeit, pflanzten Bäume und durchpaddelten Südindien. Zurück in Deutschland gründeten sie zusammen mit Freunden die gemeinnützige Naturschutzorganisation "Save Nature Group". Schnell entwickelte sich ein großes Netzwerk, welches sich für die Pflege von Natur und Kulturlandschaften einsetzt. Im Klima-Pavillon stellen sie ihr diesjähriges Jahresprojekt, das Recyclingmobil vor. Es gibt viel anzuschauen und mitzumachen!

Woher kommt mein T-Shirt?

Ohne Baumwolle wäre der Kleiderschrank wohl ziemlich leer! T-Shirts, Jacken, Jeans: ohne Baumwolle kaum vorstellbar. Sie ist die wichtigste Naturtextilfaser der Welt. Aus Baumwolle werden neben Stoffen für Kleider auch Teppiche, Vorhänge, Putzlappen, Verbandsmaterialien und einiges mehr hergestellt. Wir machen uns auf die Spurensuche! Wir erfahren mehr über die Geschichte der Baumwolle, die verschiedenen Anbaubedingungen und die Verarbeitung. Wir begegnen Menschen, die von der Baumwollproduktion abhängig sind und fragen uns, wer eigentlich für unsere Kleider arbeitet und zu welchem Preis.



Wie werde ich eine Faire Kita oder eine faire Schule?

"Wir sind eine FaireKITA" Wer möchte das nicht gerne von sich sagen? Eine Kita, in der es fair zugeht – fairer Umgang zwischen den Kindern, zwischen Erwachsenen und Kindern. Doch eine FaireKITA ist mehr. Eine FaireKITA ist eine Kita, in der Globales Lernen & Fairer Handel zum Alltag der Kinder gehören. Die Vielfalt der Welt wird durch diese Thematik mit allen Sinnen erfahrbar. Es hilft Kindern in der Kita, die Welt als Eine Welt zu verstehen. Der Faire Handel bietet sehr viel Potential als Einstieg in die Themenwelt von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Globalem Lernen.

Durch die Verwendung von fairen Produkten in den Einrichtungen übernehmen Kitaleitungen, ErzieherInnen und Eltern Verantwortung für einen fairen und nachhaltigen Konsum. Kinder lernen in einer Fairen KITA Zusammenhänge kennen, die ihr Weltverstehen und ihr Gerechtigkeitsempfinden schärfen. Sie lernen, mit Vielfalt respektvoll umzugehen und werden vorbereitet für ein Leben in der globalisierten Welt.

Im Spannungsfeld von Religionsfreiheit und weltanschaulicher Neutralität des Staates

Durch die Migration leben viele Menschen in Deutschland mit einer Religion die im säkularen Ostdeutschland eine doppelte Fremdheit erfährt: dem Islam. Durch den Vortrag soll die besondere Bedeutung der Religionsfreiheit im Kontext des Grundgesetzes dargestellt werden. Es soll dabei auf das Spannungsfeld von Religionsfreiheit und weltanschaulicher Neutralität des Staates eingegangen werden unter Berücksichtigung höchstrichterlicher Rechtsprechung.

25. Dienstag 11:00–12:00 Uhr

Vortrag
Schrankenlos e. V.

Hinweis: Angebot für Pädagog:innen

25. Dienstag 18:00–20:00 Uhr

Ringvorlesung
Dr. Alexandra Petersohn
Hochschule Nordhausen

26. Mittwoch 10:00–12:00 Uhr

Vortrag

Marcel Weiland
Thüringer Energie- und
GreenTech-Agentur GmbH

Schülerveranstaltung
Altersempfehlung:
ab 5. Klasse

26. Mittwoch 17:00–19:00 Uhr

Vortrag

Marcel Weiland

Thüringer Energie- und

GreenTech-Agentur GmbH

Sonnenenergie

Die Sonne erzeugt eine unglaubliche Menge an Energie und wir können diese kostenlos nutzen. Aber wie wird aus Sonnenlicht eigentlich Strom gemacht, was hat Sand damit zu tun und wie kommt der Strom eigentlich zu ins in die Steckdose? Erfahren Sie alles zum Thema Solarstrom im Klima-Pavillon.



Solarrechner und Stand der Photovoltaik in Thüringen

Was gibt es Neues beim Thüringer Solarrechner? Hauseigentümer oder Mieter, Unternehmen oder Vertreter von Kommunen können in nur vier Schritten und mit wenig Aufwand online Gewissheit darüber verschaffen, ob sie Strom künftig selbst effizient erzeugen können. Lassen Sie sich im Klima-Pavillon dazu beraten und testen Sie, ob es sich für ihr Zuhause lohnt. Für die Eignung als Solarfläche werden verschiedene Details zu der ausgewählten Dachfläche analysiert und die entsprechende Einstrahlung berechnet. Individuelle Anpassungen, wie das Lastprofil, eine Wärmepumpe oder E-Fahrzeuge münden in einer finalen Wirtschaftlichkeitsberechnung für die eigene Stromerzeugung.

Was passiert denn da im Regenwald?

Die tropischen Regenwälder der Erde haben eine große Bedeutung für das weltweite Klima. Hier leben aber auch unzählige Pflanzen, Tiere und fremde Kulturen. Alle sind voneinander abhängig und gestalten die intakte Natur. Diese Vielfalt der Natur ist bedroht von Eindringlingen aus anderen Teilen der Erde. Durch Malen, Basteln und Spielen lernen wir die Pflanzen, Tiere und Menschen, ihre Beziehungen, aber auch die Bedrohungen kennen und überlegen, was wir selbst für den Schutz der Natur leisten können.

27. Donnerstag 09:00–11:30 Uhr & 11:00–12:30 Uhr

Workshop Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.

28. Freitag 17:00–19:00 Uhr

Schülerveranstaltung
Altersempfehlung: ab 4. Klasse

Klima-Dinner

Herzliche Einladung zum Klimadinner. Bereiten Sie gemeinsam ein kleines Menü mit unterschiedlichen Lebensmitteln zu und lernen Sie dabei die Zusammenhänge zwischen unserem Lebensmittelkonsum und dem globalen Klimawandel kennen.

1. Workshop
Eine Welt Netzwerk
Thüringen e. V.

Veranstaltung für Jugendliche
Altersempfehlung: ab 16 Jahre



29. Samstag 10:00–15:00 Uhr

Forum

DIE THÜRINGENGESTALTER

Kommunalpolitisches Forum

Thüringen e. V.

Kommunale Energiewende – ein Beitrag zum Klimaschutz

Zu den wichtigsten Handlungsfeldern des kommunalen Klimaschutzes gehört der Bereich Energie. Hier stehen hauptsächlich drei Ziele im Mittelpunkt: Die Verringerung von Energieverbräuchen, die Steigerung der Effizienz sowie die klimafreundliche Erzeugung von Energie. Die Thüringengestalter werden in ihrer Veranstaltung eine Einführung in die kommunalen Handlungsfelder geben, welche schon bei der Stadtplanung ansetzen, das Gebäudemanagement, die Straßenbeleuchtung umfassen aber auch direkt in Prozesse kommunaler Wirtschaftsbetriebe wie Abfallwirtschaft oder Kommunale Wohnungsunternehmen eingreifen. Wir wollen erfolgreiche Projekte vorstellen und mit Akteuren der Verwaltung, Politik und der Klimainitiativen diskutieren.





ENERGIETAGE

Was ist Strom? Wofür benötigen wir Strom? Woraus wird Energie gewonnen? Was hat die Energiegewinnung mit Kohle, Wind, Wasser, Sonne und Mais zu tun? Wie geht man richtig und sparsam mit Strom um?

Alle diese Fragen wollen wir während unserer "Energietage" gemeinsam mit Grundschülern der vierten Klasse beantworten. Die Schüler können dazu an einem kleinen Modell ihren eigenen Strom zur Fortbewegung erzeugen.

31.05. bis 03.06.2021 täglich 09:00-12:00 Uhr

Energieversorgung Nordhausen GmbH

Schülerveranstaltung
Altersempfehlung:
ab 4. Klasse

Programmübersicht Juni 2021

31. Mai - 03. Juni

09:00-12:00 Uhr **ENERGIETAGE**

Workshop

Energieversorgung Nordhausen GmbH

01. Juni Dienstag

18:00 - 20:00 Uhr Die Küche als Schaltzentrale in den globale Ver- und Entsorgungsnetzen Ringvorlesung

Karl W. Große, Hochschule Nordhausen

04. Juni Freitag

17:00-19:00 Uhr **Wasser und Gesundheit** Vortrag Kerstin Lucia Kellner, Referentin

05. Juni Samstag

18:00-20:00 Uhr HeimatErbe Vortrag

Dr. Dirk Gratzel, Umweltaktivist, Unternehmer

08. luni Dienstag

18:00-20:00 Uhr

Wie GründerInnen mit innovativen Ideen den Kampf aufnehmen

Ringvorlesung

Lisa Heyde Hochschule Nordhausen

09. luni Mittwoch

10:00-12:00 Uhr **Der Plastikatlas** Workshop ThEGA GmbH

ThEGA GmbH

16:00-20:00 Uhr Nachhaltiges und Ressourceneffizientes Bauen Vortrag

10. Juni Donnerstag

10:00-12:00 Uhr Das Weltverteilungsspiel Vortrag Schrankenlos e. V.

17:00-18:30 Uhr Ernährung global! Vortrag

Schrankenlos e. V.

10. Juni Donnerstag

19:00-21:00 Uhr **Geschlossene Veranstaltung**

11. Juni Freitag

10:00-12:00 Uhr Sanggo der Waisenjunge Lesung und Workshop Taba Keutcha, Equilibre e. V.

18:00-20:00 Uhr Ein Jahr auf der größten Arktisexpedition unserer Zeit Vortrag

Prof. Dr. Markus Rex. Autor, Expeditionsforscher

12. Juni Samstag

16:00-19:00 Uhr Wie könnte die Stromversorgung der Zukunft aussehen?

Dialog

Bürgerdialog Stromnetze

14. luni Montag

17:00-19:00 Uhr Fair Reisen Vortrag Frank Herrmann, Autor

15. Juni Dienstag

10:00 -17:30 Uhr **Global Wind Day** Aktionstag ThEGA GmbH

18:00 - 20:00 Uhr Wie viel Windkraft braucht Thüringen Ringvorlesung Prof. Dr. Viktor Wesselak, Hochschule Nordhausen

16. Juni Mittwoch

17:00-19:00 Uhr Was macht eigentlich ein Klimaschutzmanager? Netzwerk Klimaschutzmanager Thüringen

17. Juni Donnerstag

09:00-10:15 Uhr & 10:30-11:45 Uhr Klimafrühstück

Workshop

Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.

■ Nachhaltige Ernährung und Konsum

17. Juni Donnerstag

18:00-20:00 Uhr

18. Juni Freitag

19. luni Samstag

10:00-18:00 Uhr

Vortrag

Theater

5. Bürgerenergietag

Bürgerenergie Thüringen e. V.

20. Juni Sonntag

15:00-16:30 Uhr

Fräulein Brehms Tierwelt

18:00-20:00 Uhr

Prof. Dr. Jan Röhnert

Vom Gehen im Karst

Lesung & Workshop

22. Juni Dienstag

am Stratosphärenballon

23. luni Mittwoch

14:30-15:45 Uhr

Über Messsignale und Experimente

10:00 -11:15 Uhr & 11:30-12:45 Uhr

Prof. Dr. Matthias Viehmann und Studierende

18:00-20:00 Uhr

Ringvorlesung

Klima-Ouiz

Workshop

Workshop

ThINK GmbH

ThINK GmbH

21. luni Sonntag

19:00-21:00 Uhr

"Anders Essen"

Film und Dialog

in Nordhausen

Vortrag

■ Erneuerbare Energien und Energieeffizienz

Stadtbäume und kommunale Wälder

Arbeit und Leben in Thüringen | Schrankenlos e. V.

Umwelttheater: Fräulein Brehms

Tierleben: Die wilden Bienen!

Axel Axt, Stadtförster | Sven Gerwien, Landschaftsplaner

Sachgebiet Umwelt und Grünordnung Stadt Nordhausen

24. Juni Donnerstag

■ Nachhaltige Mobilität und Naturtourismus

■ Klimawandel und Klimaanpassung

09:00-12:00 Uhr Zu gut für die Tonne

Vortrag

Verbraucherzentrale Thüringen

17:00-19:00 Uhr Klimawandel und Wasser

Workshop

Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.

25. luni Freitag

09:00-12:00 Uhr Zu gut für die Tonne Vortrag

Verbraucherzentrale Thüringen

18:00-20:00 Uhr Das gute Leben für Alle Vortrag

Tobi Rosswog, BildungsKollektiv

26. Juni Samstag

15:00-17:00 Uhr Das Weltverteilungsspiel Vortrag

Schrankenlos e. V.

27. Iuni Sonntag

10:00-18:00 Uhr **Energieberatung mit der Verbraucherzentrale** Beratung

Verbraucherzentrale Thüringen

29. Juni Dienstag

18:00-20:00 Uhr **Landkreis Nordhausen 2050** Ringvorlesung Prof. Dr. Ariane Ruff. Prof. Dr. Rainer Große. Hochschule Nordhausen

30. luni Mittwoch

09:00-12:00 Uhr **Energiewende und Netzausbau** Dialog Bürgerdialog Stromnetze

17:00-21:00 Uhr **Urban Gardening und seine Bedeutung**

Urban Gardening Nordhausen e. V.



Klimawandel und dessen Folgen



















01. Dienstag 18:00–20:00 Uhr

Ringvorlesung
Karl W. Große
Hochschule Nordhausen

Die Küche als Schaltzentrale in den globale Ver- und Entsorgungsnetzen

Ringvorlesung: Anthropozän-Küche

Grundsätzlich ist die Spezies Mensch heute einer der wichtigsten Einflussfaktoren für die biologischen, geologischen und atmosphärischen Prozesse auf unserem Planeten, was den meisten Subjekten jedoch nicht bewusst ist. Der Küchenmetabolismus ist mit einer der wichtigsten Ursachen für die globalen Veränderungsprozesse. Jeder Mensch ist aus physiologischen Gründen auf aufgeschlossene, zubereitete Nahrung angewiesen. Somit ist die Küche der Ort, an dem jeder Mensch – durch sein eigenes Handeln – globale Prozesse unbewusst beeinflusst. Daher basiert diese Arbeit auf der These, dass im Erdzeitalter des Anthropozän globale Prozesse mit individuellem Handeln verknüpft sind und von diesem mitgestaltet werden. Im Zentrum steht mit der Küche eine vertraute technische Schaltzentrale zwischen individueller Entscheidung und ihren globalen Auswirkungen.

04. Freitag 17:00–19:00 Uhr

Vortrag
Kerstin Lucia Kellner
Referentin

Wasser und Gesundheit

"WASSER IST LEBEN". Tue deinem Leib Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu wohnen. *Theresa von Avilla*

Was hat Wasser eigentlich mit Gesundheit zu tun? Ist es überhaupt von Vorteil, dass wir gereinigtes Wasser zu uns nehmen oder reicht Leitungswasser, Flaschenwasser völlig aus? Was kann Wasser und warum ist es so wichtig darauf zu achten, welches Wasser wir unseren Körper zuführen!

Seien Sie gespannt auf dieses interessante Thema "WASSER"!

HeimatErbe

27 Tonnen. Jedes Jahr. Nur durch ihn. 27 Tonnen CO₂, die er jedes Jahr mit zu großen Autos, Flugzeugen, Fleisch und allen anderen Selbstverständlichkeiten in die Umwelt abgab. Damit hatte er rund 2,5 Mal so viel verbraucht wie ein durchschnittlicher Mensch in Deutschland. Und selbst der emittiert mit 11 Tonnen CO₂ pro Jahr schon deutlich mehr, als er sollte. In einem einmaligen, wissenschaftlichen Experiment notierte Dr. Dirk Gratzel alles, was er seinem gesamten Leben verbrauchte – angefangen bei Lebensmitteln, Strom, Wasser, Verpackungen, hinzu kamen seine Möbel, Geschirr und Kleidung, egal ob Anzug oder Unterhose. Am Ende der Kalkulation notierten die Wissenschaftler um Prof. Dr. Matthias Finkbeiner von der Technischen Universität Berlin die Zahl seines CO₂-Verbrauchs: 27 Tonnen jährlich.

Gratzel beschloss, dass damit Schluss sein muss, als fünffacher Vater wollte er seine Bilanz bis zu seinem Lebensende ausgleichen: Aus dem Porsche wurde ein kleiner Hybrid, aus dem Flugzeug wurde die Bahn, statt weggeworfen und neu gekauft wurde repariert. Fleisch kam nur noch von der Jagd auf den Teller, weil es klimaneutral ist. Er erwarb zwei brachliegende Industrieruinen, die er, ökowissenschaftlich betreut, renaturiert. Gratzel begann über sein Projekt zu reden. Und merkte: Viele Menschen und Unternehmen wollen Umweltsünden ausgleichen - wenn sie nur wüssten wie. Was mit einer hässlichen "27" begann, mündete zuerst im Projekt Greenzero und schließlich in Heimat-ERBE. HeimatERBE kauft im industriellen Stil degradierte Flächen und ermöglicht Unternehmen, die ihre Umweltkosten ausgleichen wollen, in die Rekultivierung dieser Flächen zu investieren. Unternehmen können so Umweltauswirkungen real ausgleichen. Die Flächen werden als Naturflächen der Öffentlichkeit zurückgegeben - und die Menschen fangen an, sich Gedanken zu machen.

Dirk Gratzel erzählt davon, wie es ist, vom Vielflieger zum – gänzlich undogmatischen – Umweltunternehmer zu werden. Und wie wir alle mitmachen können.

05. Samstag 18:00–20:00 Uhr

Vortrag Dr. Dirk Gratzel Umweltaktivist, Unternehmer **08.** Dienstag 18:00–20:00 Uhr

Ringvorlesung
Lisa Heyde
Hochschule Nordhausen

09. Mittwoch 10:00–12:00 Uhr

Workshop
ThEGA GmbH

Schülerveranstaltung
Altersempfehlung:
ab 5. Klasse

09. Mittwoch 16:00–20:00 Uhr

Vortrag
ThEGA GmbH

Wie GründerInnen mit innovativen Ideen den Kampf aufnehmen

Ringvorlesung: Klimawandel

Der Klimawandel ist eine der größten, wen nicht sogar DIE Herausforderung unserer Zeit. Neben der Forschung nehmen sich vor allem Startups dieses Themas an. Sie entwickeln – häufig mit Hilfe digitaler Werkzeuge – innovative Lösungen, die einen großen Einfluss auf die Senkung der CO2-Emissionen haben. Wir laden ExpertInnen und GründerInnen ein, um mit Ihren über aktuelle Trends und spannende Projekte zu diskutieren. Seien auch Sie dabei und vielleicht bietet der Abend Inspiration für Umsetzung Ihrer Idee.

Der Plastikatlas

Die Veranstaltung dient nicht nur der reinen Faktenvermittlung über die Thematik Kunststoff, sondern bildet das Formate, um einen verantwortungsbewussten Umgang mit Plastik zu vermitteln. In diesem interaktiven Workshop werden gemeinsam Ideen entwickelt, um der zunehmenden Plastikflut entgegenzuwirken. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit Kai Schächtele (Journalist, Plastikatlas), Christoph Lauwigi (AK Abfall und Rohstoffe beim BUND, Plastikatlas) und Hanne Tügel (Journalistin) statt.

Nachhaltiges und Ressourceneffizientes Bauen

Der Bausektor ist ein besonders ressourcenintensiver Wirtschaftsbereich. Es wird die aktuelle Situation der Ressourcenverfügbarkeit besprochen und die Grundlagen und Chancen des Nachhaltigen Bauens an Hand von Praxisbeispielen beleuchtet. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Materialprüfanstalt Weimar (MFPA) statt.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.klima-pavillon.de

Das Weltverteilungsspiel

Wir spielen Welt! Das Weltspiel ist ein Aktionsspiel für Gruppen, das die Verteilung der Bevölkerung, des Einkommens, der Treibhausgasemissionen und anderer "Verteilungen" weltweit abzubilden versucht. Dabei werden globale Unterschiede, ungerechte Verteilungen und weltweite Zusammenhänge aufgezeigt. Die Vorstellung von großen Zahlen fällt uns meistens schwer. Durch die Darstellung auf einer großen Weltkarte gelingt es mit dem Weltspiel, die Verhältnisse anschaulich aufzuzeigen und begreifbar zu machen.

10:00-12:00 Uhr

10. Donnerstag

Workshop
Schrankenlos e.V.

Schülerveranstaltung Altersempfehlung: ab 5. Klasse

Ernährung global!

Wie wir uns ernähren geht weit über den eigenen Tellerrand hinaus. Die Gründe für Mangelernährung und Nahrungsmittelunsicherheit sind vielschichtig und schon lange nicht mehr losgelöst von anderen Aspekten wie z. B. Energiegewinnung, Klimawandel und der Notwendigkeit von nachhaltigem Handeln, zu betrachten. Wir möchten vielseitige Zugänge zu diesen Themen eröffnen. Wie ernähren sich die Menschen hier und anderswo? Wie viel geben sie dafür aus? Was ist Hunger und wo liegen seine Ursachen? Welche alternativen Ernährungsweisen gibt es?

10. Donnerstag 17:00–18:30 Uhr

Vortrag
Schrankenlos e.V.





11. Freitag 10:00–12:00 Uhr

Lesung und Workshop Taba Keutcha Equilibre e. V.

11. Freitag 18:00–20:00 Uhr

Vortrag
Prof. Dr. Markus Rex, Autor
Expeditionsforscher

Sanggo der Waisenjunge

Eine literarische Reise führt in das kamerunische Dorf Basu, in dem Sanggo lebt. Als seine Eltern sterben, muss er viele Herausforderungen meistern und wird am Ende sogar König des Dorfes, in dem niemand ausgegrenzt wird. Im anschließenden Workshop erfahren die Kinder, woher ihre Schokolade stammt und wie ihr Konsum mit dem Leben von Kindern, die auf Kakaoplantagen arbeiten, zusammenhängt

Veranstaltung für Kinder und Jugendliche Altersempfehlung: ab 6. Jahre

Ein Jahr auf der größten Arktisexpedition unserer Zeit

Es war die größte Arktisexpedition aller Zeiten. Im Oktober 2019 ließ sich der Forschungseisbrecher Polarstern fest in das arktische Meereis einfrieren, um nur mit der Kraft der natürlichen Eisdrift ein ganzes Jahr durch die zentrale Arktis zu driften. Die Wissenschaftler folgten den Spuren Fridtjof Nansens historischer Expedition von 1893-1896. Trotz extremer Kälte, arktischen Stürmen, einer sich ständig verändernden Eislandschaft und den ungeahnten Herausforderungen durch die Corona-Pandemie erforschten sie den Nordpol genauer als je zuvor und erreichten bahnbrechende Beobachtungen der Klimaprozesse in der zentralen Arktis. Projekt- und Expeditionsleiter Markus Rex berichtet von den schon jetzt sichtbaren Folgen des Klimawandels in der Arktis und gibt einen Einblick in den Ablauf dieser einzigartigen Expedition.

Wie könnte die Stromversorgung der Zukunft aussehen?

In unserer Veranstaltung informieren wir und hochkarätige Referentinnen und Referenten über die Energiewende und den Netzausbau. Nach einem Impulsvortrag zu aktuellen energiepolitischen Entwicklungen werden unsere Referenten in einem Fachvortrag beleuchten, wie das Energiesystem der Zukunft aussehen und welche Erzeugungspotentiale dafür genutzt werden könnten. In einer anschließenden Podiumsdiskussion haben Sie die Möglichkeit Ihre Frage und Anmerkungen direkt in die Diskussion mit einzubringen.

Fair Reisen

Auch wenn die Corona-Krise den globalen Tourismus vorübergehend zum Stillstand gebracht hat, ist es nur eine Frage der Zeit, bis wieder Reiserekorde gebrochen werden. Müll, Klimagase, Menschenmassen – viele Urlaubsorte standen bereits vor der Pandemie vor dem Kollaps. Die negativen Folgen des Reisens werden immer deutlicher sichtbar. Doch bestenfalls am Rande nehmen viele von uns zur Kenntnis, dass für den Bau unseres Luxushotels Menschen von ihrem Land vertrieben wurden, dass unser Kreuzfahrtschiff eine Dreckschleuder ist, dass unser Golfplatz den Einheimischen das Wasser wegnimmt und dass das Personal, das uns 24 Stunden am Tag verwöhnt, mit Hungerlöhnen abgespeist wird. Welche Probleme der moderne Massentourismus mit sich bringt und warum faires, ökologisches und klimagerechtes Reisen wichtig ist, erklärt Buchautor Frank Herrmann in seinem Vortrag. Anhand von konkreten Beispielen zeigt der Reiseexperte auf, warum wir umdenken müssen, wenn wir reisen und wie alle von einem sozial verantwortlichen und umweltfreundlichen Tourismus profitieren.

12. Samstag 16:00–19:00 Uhr

Dialog
Bürgerdialog Stromnetze

14. Montag 17:00–19:00 Uhr

Vortrag
Frank Herrmann I Autor

15. Dienstag 10:00–17:30 Uhr

Aktionstag
Thüringer Energieund GreenTech
Agentur GmbH

Global Wind Day

Der Global Wind Day soll einen Beitrag zum weltweiten Umweltbewusstsein schaffen, in dem er auf die Windenergie und ihre bedeutende Rolle im Rahmen der regenerativen Energieerzeugung aufmerksam macht. Die Veranstaltung richtet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger. Nutzen Sie die Gelegenheit, um mit unterschiedlichen Vertretern der Windbranche ins Gespräch zu kommen, sich zu informieren, zu diskutieren und Beteiligungsmöglichkeiten zu nutzen.



15. Dienstag 18:00–20:00 Uhr

Ringvorlesung
Prof. Dr. Viktor Wesselak
Hochschule Nordhausen

Wie viel Windkraft braucht Thüringen

Keine Erneuerbare Energiequelle ist in Thüringen so umstritten wie die Windkraft. Dabei ist Windkraft die zentrale Säule unseres zukünftigen Energiesystems. Prof. Dr. Wesselak der Hochschule Nordhausen wird in seinem Vortrag daher den Fragen nachgehen: Wie viel Windkraft brauchen wir eigentlich? Sollten Windräder nicht besser dort gebaut werden, wo viel Wind weht? Kann nicht auch Photovoltaik den Strom liefern den bisher Kohle- und Kernkraftwerke produziert haben? Und: sind die von Windkraftanlagen verursachten Beeinträchtigungen für Mensch und Tier nicht unverhältnismäßig hoch?

Was macht eigentlich ein Klimaschutzmanager?

Wie setzt man Klimaschutz in Städten und Landkreisen um? Damit beschäftigen sich rund 15 Klimaschutzmanagerinnen und –manager in ganz Thüringen. Von der Klimabilanz über das Klimaschutzkonzept bis zur konkreten Umsetzung von Klimaschutz-Projekten geben sie einen aktuellen Einblick in ihre Arbeit und diskutieren mit den Teilnehmern, wie Klimaschutz auf der kommunalen Ebene erfolgreich sein kann. Seien Sie vor Ort oder digital mit dabei.

16. Mittwoch 17:00–19:00 Uhr

Vortrag

Netzwerk Klimaschutzmanager Thüringen

Klimafrühstück

Dieses Modul ist für Kinder konzipiert und thematisiert den Zusammenhang von Klimawandel und Ernährungsgewohnheiten, anhand der Aspekte Anbauart, Saisonalität, tierische/pflanzliche Produkte und Verpackungen.

न्द्री

SchülerveranstaltungAltersempfehlung: 3.–8. Klasse

10:30-11:45 Uhr

17. Donnerstag 09:00–10:15 Uhr

Workshop
Eine Welt Netzwerk
Thüringen e. V.

17. Donnerstag 18:00–20:00 Uhr

Stadtbäume und kommunale Wälder in Nordhausen

Wie viele Bäume stehen eigentlich an den Nordhäuser Straßen? Wissenswerte Antworten auf allerlei Fragen zu den kommunalen Wäldern, Straßenbäumen und Bäumen in Grünanlagen gibt der Stadtförster. Darüber hinaus wird berichtet, wie mit dem StadtgrünFonds Jede oder Jeder ein Beitrag für mehr Grün in Nordhausen leisten kann.

Vortrag

Axel Axt, Stadtförster, Sven Gerwien, Landschaftsplaner Sachgebiet Umwelt und Grünordnung der Stadt Nordhausen



18. Freitag 19:00–21:00 Uhr

Film und Dialog
Arbeit und Leben in Thüringen
Schrankenlos e. V.

Filmabend: "Anders Essen" mit anschließender Diskussion

Unsere Art zu essen belastet das Klima. Doch wie groß ist die CO2-Last tatsächlich und stimmt die Behauptung, dass unsere Rinder eigentlich auf den Feldern der Sojabauern in Brasilien stehen? Für den Film "Anders essen – Das Experiment" wird erstmals ein Acker mit genau jenen Getreiden, Gemüsen, Früchten, Ölsaaten und Gräsern bepflanzt, die pro Person auf unseren Tellern landen – und die die Industrie u.a. zu Futtermitteln für Tiere verarbeitet. Es entsteht ein Feld von 4.400 m2 Größe, die Fläche eines kleinen Fußballfeldes, das der "durchschnittliche" Bürger benötigt. Zwei Drittel davon liegen im Ausland. Insgesamt verbrauchen wir doppelt so viel, wie uns eigentlich zusteht: Würden sich alle Menschen so ernähren, bräuchten wir eine zweite Erde. Lässt sich daran etwas ändern? Drei Familien wagen sich in den Selbstversuch.

5. Bürgerenergietag

BürgerEnergie-Genossenschaften Thüringens kommunizieren und präsentieren ihre Ergebnisse und Visionen für ein dezentrales und von fossilen und nuklearen Ressourcen freies Energiesystem in Bürgerhand – eine Zukunft, die schon begonnen hat. Dazu gehört der Bürgerwindpark Uthleben – ein gemeinsames Projekt von 5 regionalen BürgerEnergie-Genossenschaften, den Stadtwerken Nordhausen und der Energiequelle GmbH. Die Energiegenossenschaft Helmetal eG wird das "Klimaneutrale Wohngebiet in Werther" präsentierten. Nach einem Vortrag von Prof. Wesselak von der Hochschule Nordhausen wird es eine Podiumsdiskussion mit Vertreterinnen und Vertreter aus BürgerEnergie, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft über das künftige Energiesystem und die Energiewende in Bürgerhand in Thüringen geben.

Programm: www.buergerenergie-thueringen.de

Umwelttheater: Fräulein Brehms Tierleben: Die wilden Bienen!

Das ist ästhetisch, bunt, kriminell, melancholisch und unfassbar erstaunlich! Bei exakt 19.844 nachgewiesener Arten weltweit auch nicht weiter verwunderlich. 561 Arten sind allein in Deutschland nachgewiesen, Ihre Namen sind so poetisch, wie Ihre vielfältigen Gestalten. Gezählt hat sie für das Fräulein kein geringerer als Dr. Michael Ohl vom Museum für Naturkunde, Berlin und seines Zeichens Wespentaxonom und Evolutionsbiologe – und Kurator von Fräulein Brehms Tierleben Hymenoptera – Die wilden Bienen. Der zweite Kurator im Bunde, Dr. Christoph Saure, Büro für Tierökologie Berlin, hat allein im Natur-Park Schöneberger Südgelände 110 Arten gesichtet, gezählt und nachgewiesen. Fräulein Brehm auf Forschungsreise in die fantastischen Welten der Wildbienen. Augen, Ohren und Sinne weiten, um diese Tierwahrhaftigkeiten, diese Universen zu verstehen!

19. Samstag 10:00–18:00 Uhr

Vortrag
Bürgerenergie
Thüringen e. V.

20. Sonntag 15:00–16:30 Uhr

Theater
Fräulein Brehms Tierwelt



21. Montag 18:00–20:00 Uhr

Lesung & Vortrag
Prof. Dr. Jan Volker Röhnert

Vom Gehen im Karst

Die Landschaft um Nordhauen ist geprägt vom Gipskarst des Südharzes. Rund 100 km zieht sich der Karstwanderweg am Südrand des Harzes entlang. Schon als Kind ist Jan Röhnert magisch angezogen von der ihn umgebenden Karstlandschaft. Dieses Gestein, einst mit Wasser gefüllt, bietet mit seinen Höhlen, Senken und Gruben Platz zum Denken, Fühlen und Erleben. Es ist eine Landschaft im Übergang, die durch Lücken, Löcher und Leerstellen besticht. Mit Rilke, Handke und Julien Gracq befragt Jan Röhnert diese Landschaft seines Herzens, trifft Menschen, die ebenso wie er von ihr fasziniert sind und entwirft eine Ode an das Gehen in dieser unwegsamsten aller Landschaften.

Jan Volker Röhnert ist Literaturwissenschaftler, Essayist, Übersetzer, Autor von Reiseprosa und Lyriker. Er unterrichtet an der TU Braunschweig und lebt in Leipzig.

22. Dienstag 18:00–20:00 Uhr

Ringvorlesung Prof. Dr. Matthias Viehmann und Studierende I Hochschule Nordhausen

Über Messsignale und Experimente am Stratosphärenballon

Ein Exkurs in die Welt der Sensoren und Signale, eingebettet in die Beschreibung der Experimente BEXUS-IMUFUSION und BEXUS-ELFI am Stratosphärenballon. REXUS/BEXUS (Rocket/Balloon Experiments for University Students) ist ein Europäisches Programm für Studierende. Die Organisatoren sind: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Swedish National Space Agency, European Space Agency, Swedish Space Corporation, ZARM Bremen. Beschrieben werden die Experimente der Nordhäuser Teams mit Ortungs- und Umweltsensorik.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.klima-pavillon.de

Klima-Quiz

Mit dem "Klima-Quiz" werden grundlegende Zusammenhänge, Ursachen und Auswirkungen in den Themenfeldern Klima, Klimawandel, Umwelt und Nachhal-tigkeit auf kindgerechte und verständliche Art und Weise nähergebracht. Das quizartige Grundkonzept stellt und beantwortet gemeinsam mit den Kindern Fragen wie ... Was ist Klima und was ist Wetter? Wie sah das Klima "früher" aus? Warum sprechen wir eigentlich vom Klima"wandel"? Wie ändert sich das Klima und was bedeutet das für mich?

23. Mittwoch 10:00-11:15 Uhr & 11:30-12:45 Uhr

Workshop
Think GmbH

Schülerveranstaltung Altersempfehlung: 4.–7. Klasse

Klimawandel und dessen Folgen

Wir sind Verursachende und Leittragende des Klimawandels zugleich. Unser Lebensstil, vor allem unser direkter und indirekter Energieverbrauch, ist die Ursache für den steigenden Anteil an Treibhausgasen in der Atmosphäre. Die bereits eingetretenen und absehbaren Klimaveränderungen werden nicht ohne Einfluss auf unser tägliches Leben bleiben. Mildere Winter mögen angenehm sein, aber Hitzeperioden im Sommer werden zunehmend zu gesundheitlichen Problemen führen und sich häufende Unwetterereignisse werden Schäden verursachen, deren Behebung erhebliche Kosten verursachen.

23. Mittwoch 14:30–15:45 Uhr

Workshop
Think GmbH

Altersempfehlung: ab 7. Klasse



24. Donnerstag 09:00–12:00 Uhr

Vortrag
Verbraucherzentrale
Thüringen

24. Donnerstag 17:00–19:00 Uhr

Workshop
Eine Welt Netzwerk
Thüringen e. V.

Zu gut für die Tonne

Wir kaufen oft zu viel ein, lagern unsere Lebensmittel falsch und machen nichts aus den Resten. Jedes weggeworfene Lebensmittel hat negative Auswirkungen auf das Klima. Mit der Reduzierung von Lebensmittelabfällen können alle ein kleines Stück entgegenwirken. Zusammen entdecken wir Lösungen!



SchülerveranstaltungAltersempfehlung: ab 7. Klasse

Klimawandel und Wasser

Die Teilnehmenden entdecken spielerisch die Wechselbeziehung zwischen Wasserkreislauf und Klima. Wir schauen uns an, welche Folgen die globale Erwärmung auf den Wasserkreislauf hat und wie sich diese auf das Leben von Menschen in verschiedenen Regionen der Welt auswirkt. Gleichzeitig betrachten wir, wie unsere Lebensweise in Bezug auf Wasser, den Klimawandel antreibt. Am Schluss des Workshops erarbeiten wir, welche Handlungsmöglichkeiten den Teilnehmenden in ihrem Alltag zur Verfügung stehen, um die globale Erwärmung auf 1,5 Grad zu begrenzen.



Zu gut für die Tonne

Wir kaufen oft zu viel ein, lagern unsere Lebensmittel falsch und machen nichts aus den Resten. Jedes weggeworfene Lebensmittel hat negative Auswirkungen auf das Klima. Mit der Reduzierung von Lebensmittelabfällen können alle ein kleines Stück entgegenwirken. Zusammen entdecken wir Lösungen!

Schülerveranstaltung

Altersempfehlung: ab 7. Klasse

25. Freitag 09:00–12:00 Uhr

Vortrag Verbraucherzentrale Thüringen



Das gute Leben für Alle

Wege in die solidarische Lebensweise

Die globalen Krisen spitzen sich zu. Doch wo sind Antworten und Lösungen? Das I.L.A. Kollektiv hat sich auf die Suche nach neuen Lebensstilen und Wirtschaftsformen begeben, die nicht auf Kosten anderer und der Natur gehen. Die zentrale Frage: Wie kann ein gutes Leben für alle aussehen? **25.** Freitag 18:00–20:00 Uhr

Vortrag Tobi Rosswog BildungsKollektiv



26. Samstag 15:00–17:00 Uhr

Workshop **Schrankenlos e. V.**

27. Sonntag 10:00–18:00 Uhr

Beratung
Verbraucherzentrale
Thüringen

Das Weltverteilungsspiel

Wir spielen Welt! Das Weltspiel ist ein Aktionsspiel für Gruppen, das die Verteilung der Bevölkerung, des Einkommens, der Treibhausgasemissionen und anderer "Verteilungen" weltweit abzubilden versucht. Dabei werden globale Unterschiede, ungerechte Verteilungen und weltweite Zusammenhänge aufgezeigt. Die Vorstellung von großen Zahlen fällt uns meistens schwer. Durch die Darstellung auf einer großen Weltkarte gelingt es mit dem Weltspiel, die Verhältnisse anschaulich aufzuzeigen und begreifbar zu machen.

Energieberatung mit der Verbraucherzentrale

Lassen Sie sich beraten! Sie werden kostenfrei und individuell zu allen Verbraucherthemen informiert – vom Stromsparen im Haushalt über Energieeffizienz bis hin zu Erneuerbaren Energien.

Landkreis Nordhausen 2050

Selbstversorger in Sachen Energie – wie sich dadurch Landschafts- und Stadtbild verändern

Klimaneutralität erfordert eine vollständig erneuerbare Energieversorgung. Jede Region, jeder Landkreis und jede Gemeinde soll dazu einen Beitrag leisten und seine Potentiale an erneuerbaren Energien möglichst vollständig nutzen. Regenerative Energiegewinnung benötigt Flächen und hat Auswirkungen auf das Stadt- und das Landschaftsbild. Im Vortrag werden auf nachstehende Fragen Antworten gebe. Wie viel Anlagen müssen gebaut werden? Wie sehen die bebauten Strukturen und die Landschaft im Landkreis Nordhausen im Jahr 2050 aus? Droht eine vollständige Verspargelung der Südharzer Landschaft. Sieht man Photovoltaikanlagen auf jedem Dach und jeder Fläche? Welcher Anteil der landwirtschaftlichen Fläche wird für den Energiepflanzenanbau genutzt? Welche Möglichkeiten der Gestaltung und Anpassung des Landschafts- und Stadtraumes an den Klimawandel gibt es?

Energiewende und Netzausbau

In dieser Veranstaltung vermitteln wir bedarfs- und altersgerecht Lehrinhalte im Themenbereich Energiewende und Netzausbau. In einem Rollenspiel werden die verschiedenen Positionen zum Stromnetz herausgearbeitet. In einem Planspiel können auf einer Deutschlandkarte anhand eines Kriterienkatalogs selbst Tras-senverläufe geplant werden. Zur Festigung des erworbenen Wissens werden in Kleingruppen Quizfragen gestellt, die zum Beispiel mit einer App im Klassenver-bund spielerisch gelöst werden.

29. Dienstag 18:00–20:00 Uhr

Ringvorlesung Prof. Dr. Ariane Ruff, Prof. Dr. Rainer Große Hochschule Nordhausen

30. Mittwoch 09:00–12:00 Uhr

Dialog
Bürgerdialog Stromnetze

Schülerveranstaltung Altersempfehlung: ab 8. Klasse **30.** Mittwoch 17:00–21:00 Uhr

Vortrag Urban Gardening Nordhausen e. V.

Urban Gardening und seine Bedeutung

Unter dem Begriff "Urban Gardening", also städtisches Gärtnern, lassen sich ver-schiedene Konzepte und Ideen sammeln. Welche das sind und was für Chancen für eine lebenswertere Stadt, die Umwelt und das Stadtklima in ihnen schlum-mern und mancherorts auch schon erblühen, erfahrt ihr im Vortrag des Urban Gardening Nordhausen e.V.





Adresse:

Blasiikirchplatz 99734 Nordhausen www.klima-pavillon.de

Klima-Pavillon Nordhausen 2021

Herausgeber:

Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz – Stabsstelle Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Reden, Beethovenstraße 3, 99096 Erfurt, Telefon: 0361/573911933, poststelle@tmuen.thueringen.de,

www.umwelt.thueringen.de



Quellenangabe:

Grafik, Layout und Satz: © ThEGA @ Stephan Schwarz Fotos: © Hannsjörg Schumann

* Teilnahme an Veranstaltungen auch ohne Anmeldung? Natürlich, aber nur wenn noch Plätze frei sind. Sprechen Sie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einfach vor Ort an!

Für Schülerveranstaltungen ist eine rechtzeitige Reservierung erforderlich. Bitte verwenden Sie hierfür die angegebenen E-Mail-Adressen.

Jetzt alle Veranstaltungen bequem online buchen und nichts mehr verpassen. www.klima-pavillon.de



Die Durchführung von Veranstaltungen wird auf die aktuelle Corona-Situation und Vorgaben des Bundes sowie des Landes angepasst. Veranstaltungen, die nicht vor Ort stattfinden können, werden online präsentiert. Klicken Sie für nähere Informationen auf unsere Online-Terminübersicht oder besuchen Sie unsere Social-Media-Kanäle.

Daumen schenken, Klima lenken!



www.instagram.com/klimapavillon



www.facebook.com/klimapavillon



www.youtube.com/klimapavillon

Alle Veranstaltungen sind kostenlos.

Veranstaltungsorganisation / Projektumsetzung: Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA). Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an: johanna.schuetz@thega.de







www.thega.de/facebook www.thega.de/newsletter